

## Lebenslauf

### Übersicht

<i>Gremium</i>	<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Beschlussart</i>
Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport, Soziales Bad Kleinen (Anhörung)	23.03.2022	zur Kenntnis genommen
Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur und Sport, Soziales Bad Kleinen (Anhörung)	08.06.2022	zur Kenntnis genommen

### Ausführlicher Beratungsverlauf

<b>23.03.2022</b>	<b>Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur und Sport, Soziales der Gemeinde Bad Kleinen</b>
-------------------	--

*Beschluss*

**Die Kitaleiterin** ist erkrankt und kann dazu keine Aussagen treffen. **Frau Dr. Stibbe** hat mit ihr Kontakt aufgenommen und gibt einige Schwerpunkte der derzeitigen Situation bekannt.

Die Kita ist stark von Corona betroffen, zeitweise Notbetreuung. Die Verpflegungskosten müssen angepasst werden.

*Beschluss*

*Abstimmung*

<b>08.06.2022</b>	<b>Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur und Sport, Soziales der Gemeinde Bad Kleinen</b>
-------------------	--

*Beschluss*

**Frau Lehmkuhl** trägt vor:

Die Corona-Situation hat sich beruhigt. Es war für die Eltern, Kinder und die Erzieher eine sehr harte Zeit. Das Holen und Bringen der Kinder in die Einrichtung erfolgt wieder wie vor der Corona-Pandemie.

Seit 01.08.2016 gelten die Preise für die Vollverpflegung (14,96 € für Teilzeit und 29,92 € für Vollzeitplätze). Ende des Jahres können verlässliche Vergleichszahlen vorgelegt werden. Vorher ist dies nicht möglich, da während der Pandemie nie ein Durchschnittswert angenommen werden konnte.

Es bestehen hinsichtlich der Verpflegung verschiedene Kooperationen bzw. Partnerschaften mit dem Bäcker und dem Handelshof in Schwerin. Die Kooperation mit Netto wurde durch den Discounter aufgekündigt.

Der Handelshof Schwerin liefert derzeit 1x pro Woche die Lebensmittel. Dies war

bisher kostenlos, da ein bestimmter Umsatz erreicht wurde. Derzeit ist dies nicht mehr kostenfrei, da sämtliche Kosten steigen. Die Preise für Gemüse und Obst sind extrem gestiegen, sodass nicht mehr beides täglich angeboten werden kann, sondern im Wechsel Obst und Gemüse gereicht wird.

Der Ansatz wird bis zum Jahresende nicht ausreichen.

Es wird jetzt ein Durchschnitt für 2 bis 3 Monate gebildet, ein Vergleich gezogen und dann müssen neue Preise erhoben werden.

Es wird eine Dringlichkeit gesehen, sodass der Finanzausschuss damit beauftragt wird sich in der nächsten Sitzung am 23.06.2022 mit dem Thema zu beschäftigen. **Frau Lehmkuhl** wird die entsprechenden Zahlen zuarbeiten.

Im nächsten Haushalt könnten Kosten für die Wäscherei eingespart werden, wenn die Bettwäsche und die Handtücher den Eltern zum Waschen mitgegeben werden. Dies wird in anderen Einrichtungen bereits so praktiziert. Auch hier sind Preissteigerungen zu erwarten.

In 3 Monaten können hier Zahlen zur Übersicht gestellt werden.

*Beschluss*

*Abstimmung*